

Programm

ADENAUER KONFERENZ

IX. „Adenauer-Konferenz“: Die Rolle Deutschlands in der internationalen Sicherheitspolitik

19.-20. Mai 2021
Livestream, Zoom

Mittwoch, 19. Mai

- 16:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Norbert Lammert
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung und Präsident des Deutschen Bundestages a.D.
- 16:05 Uhr **Keynote zur deutschen Außen- und Sicherheitspolitik**
Armin Laschet, MdL
Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen und Vorsitzender der CDU Deutschlands
- 16:30 Uhr **Im Gespräch**
Armin Laschet, MdL
Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen und Vorsitzender der CDU Deutschlands
- Prof. Dr. Norbert Lammert**
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung und Präsident des Deutschen Bundestages a.D.
- Moderation:**
Dr. Anna Sauerbrey
Stellvertretende Chefredakteurin, Tagesspiegel
- 17:00 Uhr **Ende erster Tag**

Donnerstag, 20. Mai

- 11:00 Uhr **Afghanistan 20 Jahre nach 9/11: Wie weiter am Hindukusch?**
Der Einsatz in Afghanistan hat die sicherheitspolitische Debatte in der deutschen Öffentlichkeit geprägt wie kaum ein anderer militärischer Einsatz. Nach beinahe 20 Jahren am Hindukusch ist die Lage vor Ort ernüchternd und die innerafghanischen Friedensgespräche bleiben festgefahren. Während die Istanbul-Konferenz den Friedensprozess wieder in Schwung bringen soll, haben die USA – und damit auch sämtliche NATO-Partner – entschieden, ihre militärischen Kräfte zum 20. Jahrestag der Terroranschläge vom 11. September aus Afghanistan abzuziehen. Mit dem nahenden Ende des Afghanistan-Einsatzes stellt sich auch zunehmend die Frage nach einer Bilanz. Als formatives Ereignis hat der Einsatz schließlich eine Signalwirkung für die deutsche

Sicherheitspolitik als Ganzes. Wie lässt sich das internationale Engagement in Afghanistan kurz vor dem 20. Jahrestag hinsichtlich der Zielerreichung bewerten? Und was bedeutet der Truppenabzug für die politische wie militärische Lage vor Ort und den Kampf gegen internationalen Terrorismus?

Videobotschaft:

Botschafter Markus Potzel

Sonderbeauftragter für Afghanistan und Pakistan, Auswärtiges Amt

Input:

Prof. Dr. Claudia Warning

Leiterin der Abteilung 3, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Kommentare:

Roderich Kiesewetter, MdB

Vorsitzender des Parlamentarischen Kontrollgremiums des Deutschen Bundestages, Sprecher des Beirats der Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAKS)

Omid Nouripour, MdB

Außenpolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag

Dr. Ellinor Zeino

Leiterin des Regionalprogramms Südwestasien, Konrad-Adenauer-Stiftung

Moderation:

Dr. Anna Sauerbrey

Stellvertretende Chefredakteurin, Tagesspiegel

12:00 Uhr

Pause

13:00 Uhr

Ein Neustart der transatlantischen Beziehungen?

In den letzten vier Monaten ist zunehmend deutlich geworden, welche außen- und sicherheitspolitischen Schwerpunkte die US-Administration setzt. Washington schlägt eine andere Rhetorik gegenüber Verbündeten an und stärkt seine Allianzen – die NATO gilt dem neuen Präsidenten dabei als „Kronjuwel“. Besonders zu Deutschland sucht die US-Regierung wieder den Schulterschluss und hat angekündigt, statt eines Truppenabzugs die Zahl der hier stationierten US-Streitkräfte anzuheben. Dennoch bleibt die grundlegende Erwartung Washingtons an die europäischen Verbündeten, mehr Verantwortung zu übernehmen und militärisch handlungsfähiger zu werden, um die USA vor dem Hintergrund eines verschärften strategischen Wettbewerbs mit China und Russland zu entlasten. Welche konkreten Angebote können Deutschland und Europa machen, um diese Forderungen zu erfüllen? Und was bedeutet dies für die Ausrichtung der NATO, die gerade einen Reflexionsprozess durchläuft und eine neue Strategie erarbeiten soll?

Videobotschaft:

General Christopher G. Cavoli

Kommandierender General der US-Armee in Europa und Afrika

Input:

Dr. Johann Wadepful, MdB

Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Kommentare:

Botschafter Rüdiger König

Ständiger Vertreter der Bundesrepublik Deutschland im Nordatlantikrat und Leiter der Ständigen Vertretung bei der NATO

Dr. Stormy-Annika Mildner

Direktorin des Aspen Institute

Paul Linnarz

Leiter des Auslandsbüros in Washington, D.C., Konrad-Adenauer-Stiftung

Moderation:

Dr. Anna Sauerbrey

Stellvertretende Chefredakteurin, Tagesspiegel

14:00 Uhr

Ende zweiter Tag